

OÖ. Landesausstellung 2018

Die Rückkehr der Legion. Römische Erbe in Oberösterreich bis 04. November 2018 Enns-Schlögen-Oberranna

Oberösterreich ist im Römer-Fieber. Denn unter dem Titel „Die Rückkehr der Legion. Römische Erbe in Oberösterreich“ gibt die OÖ. Landesausstellung mit Schaugrabungen, Originalfunden einen vielschichtigen Einblick in das Leben der Römer vor 1800 Jahren. Am 26. April wurde sie mit einem großen Festakt feierlich in Enns eröffnet.

Nach Führungen durch das neu gestaltete Museum Lauriacum marschierte der Festzug, angeführt von den Legionären der Legio XV Apollinaris und der Stadtkapelle Enns, in die Ennser Stadthalle. Römische Fanfaren sowie die Auftritte des Ennser Singvereins 1919 und der Landesmusikschule Enns-St. Florian beeindruckten die zahlreichen Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Kultur.

"Auch wenn das große Imperium Romanum untergegangen ist, hat sich vieles bis in unsere heutige Gesellschaft, unser heutiges Leben erhalten", so Stelzer bei seiner Festansprache. Welchen Einfluss die Römer auf unsere heutige Kultur nehmen, möchte man mit der Landesausstellung verdeutlichen. Im Zuge der Landesausstellung wurde das Museum Lauriacum neu adaptiert. Eine Besonderheit dabei ist: Erstmals bleibt das Ausstellungskonzept auch nach Ende der Landesschau erhalten. Neben einem Heer von Zinnfiguren und zahlreichen archäologischen Funden wartet das Museum Lauriacum auch mit moderner Technik auf.

Neben eindrucksvollen Originalfunden bietet die Oberösterreichische Landesausstellung auch die Möglichkeit mit einer App in virtuelle Welten einzutauchen. An den Hotspots der Antike wird so das Erbe der Römer interaktiv und spielerisch lebendig und erlebbar. Ausstellungen bleiben in vollem Umfang erhalten.

Mehr Informationen unter
www.landesausstellung.at
Führungen telefonisch unter: 0043/732/7720-52900
www.facebook.com/Landesausstellung